

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt

eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

04. Woche
25. Januar 2008

Vogel des Jahres 2008

Weiß der Kuckuck ...

... ob der Jahresvogel von seinem Titel profitiert. Erfolge sind nur schwer nachzuweisen. Für den Titelträger des kommenden Jahres gilt das besonders. Denn diese Wahl soll nicht nur einer selten gewordenen Spezies unter die Flügel greifen. Vielmehr geht es dieses Mal um alles: den Erhalt der Artenvielfalt und um den Klimawandel.

Der Naturschutzbund Deutschland und der Landesbund für Vogelschutz haben den Kuckuck zum Vogel des Jahres 2008 gekürt, weil sein Lebensraum vielerorts verloren geht. In Deutschland geht der Kuckucksbestand schon seit Mitte der 60er Jahre zurück – am stärksten in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, im Saarland und in Baden-Württemberg. Im Nordosten, etwa im Spreewald, und in den bayerischen Voralpen ist er noch am häufigsten anzutreffen. Mittlerweile sollen es noch zwischen 51.000 und 97.000 Brutpaare hierzulande sein.

Der Kuckuck, von Wissenschaftlern *Cuculus canorus* genannt, ist ein besonderes Phänomen. Den menschen-scheuen Vogel, der mit 34 Zentimetern etwa so groß ist wie ein Turmfalke, hat wahrscheinlich noch kaum jemand zu Gesicht bekommen, aber jeder schon einmal gehört. Sein zweisilbiges „Gu-kuh“ ist unverwechselbar. Diesem eingängigen Ruf hat er seinen Namen zu verdanken. Das wirklich Extraordinäre aber ist sein Brutverhalten: Unser hiesiger Kuckuck betreibt nämlich keinerlei Brutpflege, sondern legt seine Eier in artfremde Nester, um sie dort bebrüten und schließlich bewirten zu lassen. Diesem Brutparasitismus befeißigen sich etwa 50 der 130 Arten umfassenden Familie der Kuckucke (*Cuculidae*). Woher dieses Nestschmarotzertum kommt, ist noch nicht bekannt. Möglicherweise vertragen die Mägen der geschlüpften Kuckucke die Hauptnahrung ihrer leiblichen Eltern schlecht, weil viele der Raupen sich mit Gift in ihren Haaren gegen hungrige Mäuler wehren.

Weites Spektrum an Wirtsvögeln

Vor allem Teichrohrsänger sind für das Kuckucksjunge ideale Aufzuchthelfer. Aber auch Wiesenpieper, Rotkehlchen, Rotschwänze, Heckenbraunellen und Zaunkönige zählen zu seinen Wirtsvögeln. Insgesamt sind rund hundert Singvogelarten bekannt, denen der Kuckuck heimlich eins seiner durchschnittlich zwölf Eier unterjubelt. Damit das im Nest des Wirtsvogels nicht auffällt, tauscht die Kuckuckshenne ihr Ei gegen ein Wirtsvogel-ei, das sie auffrisst. Hat das geklappt, geht es bald auch den anderen Stiefgeschwister-Eiern an den Kragen. Denn das Kuckucksküken schlüpft häufig schon, bevor die angestammten Nestlinge soweit sind. Im Idealfall kippt nun der Brutschmarotzer ein Ei nach dem anderen aus dem Nest, um sich allein von seinen Wirtseltern durchfüttern zu lassen. Das ist gut für den Kuckuck, schlecht für den Teichrohrsänger, der seine gesamte Brut verloren hat. Doch der Rohrsänger ist deshalb nie in seinem Bestand gefährdet, da ein erfolgreiches Kuckucksei ein vergleichsweise seltenes Ereignis ist, wie Ornithologen beobachtet haben: In nicht einmal eines von zwanzig Nestern des Teichrohrsängers hat sich ein Kuckucksei eingeschlichen. Selbst dort, wo es große Bestände des Wirtsvogels gibt.

Der Fernzieher kommt zu spät

Unser parasitierender Vogel des Jahres ist also in besonderem Maße von Wohl und Wehe seines Wirtsvogels abhängig. Findet der Teichrohrsänger an den Ufern von Seen und Flüssen kaum noch Schilfröhricht, in dem er sein Nest baut, hat auch der Kuckuck schlechte Karten. Denn er kann seine Eier nicht einfach streuen und in das nächste passend erscheinende Nest eines anderen Vogels ablegen. Allein der Art, bei der das Kuckuckweibchen als Küken selbst erfolgreich war, wird es sein Ei unterzuschieben versuchen. Das kann nur gelingen, wenn Kuckucke ungefähr zur selben Zeit aus dem afrikanischen Überwinterungsgebiet zurückkehren wie ihre Wirtsvogel. Der Teichrohrsänger beispielsweise hat sich aber an den Klimawandel angepasst und brütet jetzt, wie Vogelforscher herausgefunden haben, einige Tage früher als ursprünglich, je nach dem wie früh im Jahr in Europa die Temperaturen steigen. Der Kuckuck dagegen hat seine Zugzeiten aus bisher unbekanntem Gründen noch nicht auf das veränderte Klima umgestellt. Erreicht er dann Mitte April zur üblichen Zeit Deutschland, ist der Teichrohrsänger schon hier und beginnt mit der Aufzucht seiner Jungen. Gut für den Rohrsänger, schlecht für den Kuckuck. Zeigen die anderen Wirtsvogel der Artgenossen ebenfalls ein solch klimatisch bedingtes Zugverhalten, haben wir bald nur noch Sprichwörter und Kinderlieder, in denen der Kuckuck eine Rolle spielt.



Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr
Mi 16 - 18 Uhr

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 25.01.

Zentral Apotheke, Schwetzinger Str. 78,
Kirchheim, Tel. 06221 716716

Samstag, 26.01.

Elisabeth Apotheke, Schubertstr. 37,
Eph., Tel. 06221 760316

Sonntag, 27.01.

Central Apotheke, Hauptstr. 65,
Eph., Tel. 06221 760367

Montag, 28.01.

Stern Apotheke, Römerstr. 1,
HD, Tel. 06221 53850

Dienstag, 29.01.

Kreuz Apotheke, Mannheimer Str. 277,
Wieblingen, Tel. 06221 836184

Mittwoch, 30.01.

Europa Apotheke, Rohrbacher Str. 9,
HD, Tel. 06221 21303

Donnerstag, 31.01.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Str. 47,
HD, Tel. 06221 22606

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am **Montag, dem 28. Januar 2008 um 19:00 Uhr** in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 17.12.2007
- TOP 3 ÖPP-Projekt, Genehmigung des Projektvertrages
- TOP 4 Auftragsvergabe der Planungsarbeiten für die Lärmschutzwand an der A 5
- TOP 5 Vergabe Kopier- und Drucksysteme
- TOP 6 Vergabe der Jagdpacht
- TOP 7 Budgetierung - Budgetanpassung-
- TOP 8 Budgetierung -Budgeterhöhung-
- TOP 9 Bürgerversammlung 2008
- TOP 10 Neubesetzung des Technischen Ausschusses
- TOP 11 Wahl des Stadtbrandmeisters
- TOP 12 Spendenannahme
- TOP 13 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG)

Für alle Grundsteuerpflichtigen, denen von der Stadt Eppelheim ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2007 zugegangen ist und die im Jahr 2007 keinen neuen Grundsteuerbescheid zur Änderung oder Aufhebung der Grundsteuer erhalten haben, wird die Grundsteuer 2008 durch diese öffentliche Bekanntmachung in der Höhe wie 2007 festgesetzt. Sie ist zu den entsprechenden Fälligkeiten wie im Jahr 2007 zu zahlen. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (4,00 Euro) sowie je nach Höhe der Grundsteuerschuld zusätzliche Säumniszuschläge entstehen!!

Mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung treten somit die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn den Steuerpflichtigen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass **bei Änderung der Eigentumsverhältnisse** der Verkäufer gegenüber der Stadt solange Steuerschuldner bleibt, bis das Finanzamt einen neuen Grundsteuermessbescheid erlässt, erfahrungsgemäß dauert dies etwa vier Monate. Erst dann kann von der Stadt die Änderung hinsichtlich der Grundsteueranlagung nachvollzogen werden. Vereinbarungen im Kaufvertrag bezüglich des Steuerübergangs haben nur privatrechtlichen Charakter und berühren nicht das öffentlich-rechtliche Steuerschuldverhältnis. Bitte beachten Sie dabei auch, dass nach dem Grundsteuergesetz sämtliche Änderungen erst mit Wirkung vom 1.1. des Folgejahres berücksichtigt werden. (Beispiel: Sie veräußern Ihr Grundstück am 20.01.2008 - die Umschreibung auf den neuen Eigentümer erfolgt frühestens zum 01.01.2009.)

Weiterhin möchten wir Sie auf die Möglichkeit des Jahreszahlers hinweisen. Auf Ihren Wunsch wird die Fälligkeit zum 1. Juli des Folgejahres geändert. An diesem Tag wird der Jahresbetrag fällig. So können Sie Überweisungs- oder Bankgebühren einsparen.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

Hundesteuer

Die Stadt Eppelheim erhebt nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der Hundesteuersatzung vom 27.11.2000 eine Hundesteuer als Gemeindesteuer.

Steuersatz

Die Steuer beträgt im Haushaltsjahr für jeden ersten Hund 75,- EURO. Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf das Doppelte.

Steuerschuldner

Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Alle im Haushalt gehaltenen Hunde gelten als vom Halter gemeinsam gehalten.

Hundesteuermarken

Für jeden steuerpflichtigen Hund wird bei der Anmeldung bzw. der ersten Versteuerung



von der Stadt eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für anzeige-
pflichtige, jedoch steuerfreie Hunde erfolgt die Ausgabe der Hunde-
steuermarke, sobald die Anzeige erstattet wurde. Der Hundehalter
muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten
Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzei-
gepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten
Hundesteuermarke versehen. Bei Verlust einer Hundesteuermarke
erhebt die Stadt eine Gebühr in Höhe von 10,-- EURO.

Entstehung der Steuerschuld/Steuerpflicht

Die Steuerschuld für ein Haushaltsjahr entsteht am 1. Januar für
jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate
alten Hund. Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate
alt, oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem
Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die
Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats. Die
Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die
Hundehaltung beendet ist.

Anzeigepflicht

Wer im Stadtgebiet einen über **drei Monate alten Hund** hält,
hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens
oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der
Stadt anzuzeigen.

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder leichtfertig der Anzeigepflicht zuwiderhandelt,
handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geld-
buße geahndet werden.

Aufforderung zur Anmeldung

An die Hundehalter ergeht hiermit die Aufforderung, die Anmeldung
der Hundehaltung bis spätestens 15. Februar 2007 vorzunehmen.
Die Aufforderung gilt nicht für Hundehalter, die ihre Verpflichtung
bereits erfüllt haben.

Zustellung der Bescheide für das Jahr 2008

Die Hundesteuerbescheide werden zwischen dem 25. und 27.
Januar 2008 zugestellt. Die Hundesteuer ist innerhalb eines Monats
nach Bekanntgabe des Steuerbescheides
zu bezahlen (28. Februar 2008). Bitte zahlen Sie pünktlich, damit
Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (**mindestens 4,00 Euro**)
entstehen!!

Sofern eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, wird die Hunde-
steuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

Aus dem Ortsgeschehen

Liebe Einwohner Eppelheims,

das Landesschau-Mobil vom SWR Fernsehen will vom
18.02. bis 22.02.08 in Eppelheim 5 Filme drehen.

Die Themen sollen sehr unterschiedlich sein, z.B. etwas
Historisches, natürlich die Capri Sonne, das Trauzimmer
im Wasserturm oder das Kleinwagenmuseum im Gewer-
begebiet fallen mir spontan ein.

Ich bitte Sie um Ihre Mithilfe bei der Suche nach etwas
Originellem aus Eppelheim. Wenn Sie eine Idee haben,
rufen Sie mich so schnell als möglich an.

Helfen Sie mit, unsere Stadt in ein gutes Licht zu rücken.

Ich danke Ihnen.

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Auszeichnungen für Restaurantfachfrau aus Eppelheim

Bei den 28. deutschen Jugendmeisterschaften in gastgewerb-
lichen Ausbildungsberufen konnte sich Stefanie Schaaf unter
insgesamt 17 Mitstreitern aus ganz Deutschland als Beste in ihrem
Metier durchsetzen.

Schon als Jugendliche sammelte sie Erfahrungen im Gastronomie-
bereich, wo sie unter anderem auch eine Zeit lang im Belcanto,
dem Restaurant bei der Rudolf-Wild-Halle, arbeitete.

Nach dem Abitur am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium absolvierte
Stefanie Schaaf eine Ausbildung zur Restaurantfachfrau im Fünf-
Sterne-Hotel „Traube Tonbach“ in Baiersbronn.

Um ihre Sprachkenntnisse zu erweitern –Englisch und Französisch
kann sie bereits- machte sie einen Spanisch-Sprachkurs in Mexiko,
den sie inzwischen erfolgreich abgeschlossen hat.

Ihre nächste berufliche Station ist zur Zeit Gran Canaria, wo sie bei
einer größeren Hotelkette arbeitet, um auch diesen Bereich kennen
zu lernen. Spanien ist auch für die Zukunft ihr bevorzugtes Land, in
dem sie arbeiten möchte.

Im Dezember wurde Stefanie Schaaf im Berliner Palais am Funk-
turm bei der Bestenehrung der Deutschen Industrie- und Han-
delskammer ausgezeichnet. Hier bekamen 231 Top-Absolventen
Deutschlands –bei mehr als 320.000 Teilnehmern an Abschluss-
prüfungen im Jahr 2007- durch DIHK-Präsident Ludwig-Georg
Braun und Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und
Forschung, bei einem Festakt Pokale und Urkunden überreicht.

Bürgermeister Dieter Mörlein wünscht Stefanie Schaaf alles Gute
für ihren weiteren beruflichen Werdegang.



M. Kröllner, Restaurantdirektor „Traube Tonbach“ und Stefanie Schaaf bei
der Preisverleihung in Berlin

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1141 / Tel.: 763648

1 Bügelpresse, voll funktionsfähig

Lfd. Nr. 1142 / Tel.: 763724

1 Schlafcouch, 50iger Jahre, sgt erh., 160cm, ausgezogen 2m

Lfd. Nr. 1143 / Tel.: 760385

1 Gefriertruhe 0,50x1m

Lfd. Nr. 1144 / Tel.: 760967

1 Vitrinenschrank, eiche, mittelbraun mit Glastüren

1 Sessel, leder, grün

1 Couchtisch, Kunststoffplatte

Lfd. Nr. 1145 / 760884

1 Schulranzen, Scout

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie
kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt
es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht
vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Geburtstage der kommenden Woche**Montag, 28. Januar**

Franz Pfeifer	78 Jahre
Margot Arnold	70 Jahre

Dienstag, 29. Januar

Margarete Zidek	78 Jahre
Theodor Ridinger	77 Jahre

Mittwoch, 30. Januar

Peter Piskulla	86 Jahre
Hansjakob Fießler	74 Jahre
Gertrud Weidner	74 Jahre
Werner Römer	73 Jahre
Franziska Hubert	71 Jahre
Margarete Rogatzki	71 Jahre
Dorothea Schäfer	71 Jahre

Freitag, 01. Februar

Karl Horsch	94 Jahre
Ingeborg Appelt	84 Jahre
Ahmet Özcan	78 Jahre
Richard Fabian	77 Jahre

Samstag, 02. Februar

Anita Stephan	75 Jahre
Rabia Diskaya	74 Jahre

Sonntag, 03. Februar

Walburga Willing	84 Jahre
------------------	----------

Herzlichen Glückwunsch!**Freiwillige Feuerwehr****Einladung zur Jahreshauptversammlung 2008**

Sehr geehrte Feuerwehrmitglieder,

ich darf Euch alle im Namen der Feuerwehr Eppelheim zu der am

Sonntag, den 27. Januar 2008 um 14.00 Uhr

im Feuerwehrhaus stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Bericht des Kommandanten
- TOP 4: Berichte aus den Abteilungen (Aktive / Jugend / Altersabteilung)
- TOP 5: Sachstandsbericht des Kassiers
- TOP 6: Stellungnahme der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- TOP 7: Worte des Bürgermeisters Dieter Mörlein
- TOP 8: Ehrungen und Übernahmen
- TOP 9: Wahl des Feuerwehrkommandanten (für den Fall dass der derzeitige stv. Kommandant gewählt wird, wird auch die Wahl eines neuen stv. Feuerwehrkommandanten durch geführt)
- TOP 10: Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Albert Trietsch
Stadtbrandmeister

Stadtbibliothek**„Bestleser“ und Ansturm auf die Bibliothek**

Wie jedes Jahr ermittelt die Stadtbibliothek die Namen derjenigen jungen Leser, die die meisten Ausleihen zu verzeichnen haben.

Der „Bestleser“ für das gesamte Jahr 2007 ist der erst siebenjährige Achraf Elyaqoubi mit 587 Ausleihen. Insgesamt hat Achraf in zwei Jahren 930 Medien aus der Bibliothek genutzt!

Die Sieger des 4. Quartals sind der elfjährige Tim Joshua Keller mit 448, die dreizehnjährige Corinna Münster mit 404 und die elfjährige Leonie Läßle mit 398 Ausleihen. Sie werden jeweils mit einem Büchergutschein belohnt.

Unter den dreißig eifrigsten jungen Bibliotheksbenutzern haben sechs schon zwischen 1000 und 1600 Medien „verschlungen“!

Das ständig anwachsende Interesse am vielfältigen Medienangebot der Stadtbibliothek wurde in der ersten Öffnungswoche des Neuen Jahres eindrucksvoll bestätigt. Nach der Schließungszeit zwischen den Jahren, stürmten die Eppelheimer geradezu die Bibliothek. Es wurden trotz reduzierter Öffnungszeiten an vier Ausleihtagen, bzw. 18 Stunden 2023 Medien neu entliehen, nachdem die 1783 „ausgelesenen“ Medien zurückgebracht waren. Für das verkleinerte Bibliotheksteam eine enorme Leistung, schließlich mussten pro Stunde durchschnittlich 211 Buchungsvorgänge bewältigt werden, am 7.1.08 waren es sogar 293 Buchungen pro Stunde.

Die Freude an dem Angebot der Stadtbibliothek ist täglich zu spüren.

Neue Medien**Jugendbücher**

51/Beye

Gabriele Beyerlein: Der schwarze Mond.

Jens, der gerade erst umgezogen ist, steht ein langweiliger Sommer bevor, denn er kennt noch keinen hier. Doch dann passiert etwas Unheimliches: Plötzlich verschwinden drei Jungen und als Jens ihre Spur aufnimmt, findet er sich unversehens in einem fremden Land und einer anderen Zeit wieder. (Fantastisches)

6 Cc/Neum

Antje Neumann und Burkard Neumann: Wetterfühlungen.

Das ganze Jahr das Wetter mit allen Sinnen erleben. Mit Spielen, Projekten und Geschichten.

6 Ee/Noon

Steve Noon und Anne Millard: Die Geschichte eines Hafens.

Von der Römerzeit bis heute.

Romane

SL/Jans

Anna Jansson: Tod im Jungfernturm.

Eigentlich erwartet Kriminalinspektorin Wern erholsame Wochen auf der Insel Gotland, als sie eine Urlaubsvertretung übernimmt. Doch schon wartet ein Toter in einem eiszeitlichen Häuptlingsgrab auf ihre Ermittlungen.

SL/Kema

Yasar Kemal: Der Wind aus der Ebene.

Die Bewohner eines ganzen Dorfes ziehen aus den Taurusbergen hinunter in die Ebene. Auf den Baumwollfeldern wollen sie verdienen, was sie zum Überleben im harten Winter brauchen. Der Zug wird zur Höllenfahrt durch eine grausame Natur und archaische Leidenschaften.

SL/King

Stephen King: Der Sturm des Jahrhunderts.

Die Bewohner von Little Toll Island bereiten sich im Jahr 1989 auf einen Jahrhundertsturm vor, der sich auf die Küste von Maine zu bewegt. Mit dem Sturm kommt ein Fremder, der eine Forderung stellt, welche die Bewohner der Insel in einen schweren Gewissenskonflikt treibt. (Thriller)

Stephen King: Todesmarsch. Amok.

Zwei Romane in einem Band. Marathon auf Leben und Tod: Nur einer der hundert Teilnehmer wird überleben ./.. Amoklauf in der High-School: Ein Schüler erschießt seine Lehrerin und nimmt die Mitschüler als Geiseln. (Thriller)

SL/Kotz

William Kotzwinkle: Ein Bär will nach oben.

Satirischer Roman um einen Bären, der sich mit einem gefundenen Romanmanuskript aufmacht, um als Autor Karriere zu machen.

SL/LaPI

Lynda La Plante: Süß wie der Tod.

Anna Travis, am Beginn ihrer Kripo-Laufbahn hat es in ihren ersten

Fall mit einer grausamen Mordserie im Prostituierten-Milieu zu tun. Ein Indiz lenkt ihren Verdacht auf einen prominenten Schauspieler. Doch sie kann sich keinen Fehler erlauben...

SL/Morr

Di Morrissey: Die Perlenzüchterin.

Die große Australien-Saga. Ein Schatz auf dem Meeresgrund und eine leidenschaftliche Liebe von einer der erfolgreichsten Autorinnen des Landes. (Abenteuer)

SL/Möll

Michaela Möller: Champagner will ich.

Probleme sind männlich – aber wer will schon ein Leben ohne Probleme? Jil Schönberg ist verzweifelt, alles läuft schief im Beruf und in der Liebe – da hilft nur eine Problembewältigungsstrategie: Viel Schokolade, noch mehr Champagner – und Herr Schmittge, der beste Psychiater von München... (Frauen)

SL/Sand

Evelyn Sanders: Hotel Mama vorübergehend geschlossen.

Nichts kann die beiden lebenslustigen Großeltern Tinchen und Florian erschüttern – wäre da nicht Weihnachten, die Zeit des großen Familienfestes. (Heiterer Roman)

SL/Tess

Kathleen Tessaro: Für immer dein.

Evie träumte einmal von der ganz großen Schauspielkarriere. Doch dann kam die Liebe dazwischen und ihr Leben als alleinerziehende Mutter. Ihre Träume hat sie längst begraben bis sie die Vergangenheit einholt und sie noch einmal die Chance erhält, sich neu zu verlieben. (Heiterer Frauen-Roman)

SL/Voos

Jana Voosen: Venus alleine zu Hause.

Eigentlich hatte Helen ihr Leben schon perfekt geplant. Die Hochzeit mit Jan stand ihr bevor, doch dann macht ausgerechnet der Gemahl in spe ihr einen dicken Strich durch ihre Rechnung. (Heiterer Roman)

SL/Weis

Lauren Weisberger: Die Party Queen von Manhattan.

Von der Autorin des Bestsellers „Der Teufel trägt Prada“. Glamour, Gucci und Champagner – und eine junge New Yorkerin als Klatschkolumnistin mittendrin. (Heiterer Roman)

SL/Wols

David Wolstencroft: Die Spezialisten.

Zwei britische Geheimagenten bekommen den Auftrag, sich gegenseitig zu töten...

SL/Wood

Stephen Woodworth: Das Flüstern der Toten.

Die Polizei nennt sie die „Violetten“, denn sie können Mörder mit ihren violetten Augen am Gesicht erkennen. Weltweit existieren nur zweihundert von ihnen, doch ein Mörder hat sich zum Ziel gesetzt, alle auszulöschen. (Thriller)

Sachbücher

Ng I3/Heri

Wolfgang Hering: Kunterbunte Fingerspiele.

Fantastisch viele Spielverse und Bewegungslieder für Finger und Hände.

Veranstaltungen der Stadt

**Freitag, 15. Februar 2008, 20 Uhr
Die Palastsirenen - Tu mir weh, Johnny!**



**Sieben Frauen - ein Mann
Sie sind hübsch - er heißt Johnny.**

Freie Platzwahl! Einheitspreis 15,00 Euro/erm. 14,00 Euro

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151
Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



**Samstag, 23. Februar 2008, 17 Uhr
Der kleine Lord-Familientheater**

Ein Erlebnis für die ganze Familie

In dem Stück wird die Geschichte des kleinen Cedric Errol erzählt, einem Jungen aus adligem Hause, der von seinem kaltherzigen englischen Großvater erzogen wird. Streng behütet und ohne Kontakt zu seiner bürgerlichen Mutter, die das gräfliche Anwesen niemals betreten darf, erhält er schon als Kind den Titel (little) „Lord Fauntleroy“.

Das Theater am Puls hat sich unter der Regie von Jörg Steve Mohr dieses wunderbaren Romanstoffs angenommen, der nicht erst seit seiner Verfilmung mit Alec Guinness im Jahr 1980 zum Klassiker wurde. Mit einfühlsamen Szenen gelingt es Mohr, die Traurigkeit des kleinen Jungen und die Bitterkeit seines Großvaters zu vermitteln. Rührend wird die Verwandlung des Großvaters dargestellt, der den kindlichen und doch so wahrhaften Argumenten seines Enkels nicht mehr widerstehen kann, sein Herz öffnet und schließlich auch Cedrics Mutter akzeptiert.

Eintrittspreise: Erwachsene 9,00 Euro, Kinder 7,00 Euro
Gruppen ab 10 Kindern 5,00 Euro

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151
Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



**Sonntag, 24. Februar 2008, 19 Uhr
Viktoria Lakisova - Klavierabend**



Klassisch-romantischer Klavierabend im Bühnenhaus

Bereits im Alter von fünf Jahren spielte Viktoria Lakisova in ihrer Heimat St. Petersburg Klavier. Dort begann sie auch ihr Musikstudium, das sie in Hamburg erfolgreich mit dem Konzertexamen abschloss. Schon seit ihrer Kindheit nimmt sie erfolgreich an großen, internationalen Wettbewerben teil. Auch als Konzertpianistin kann Viktoria Lakisova auf langjährige Erfahrungen im In- und Ausland zurückblicken. Dabei arbeitet sie häufig mit deutschen Sinfonieorchestern zusammen. Die neuste CD-Produktion „Hommage à Scarlatti“ erschien im Jahr 2005. Als Dozentin an der Hochschule für Musik und Theater ist Viktoria Lakisova seit 2001 in Hannover tätig. In Eppelheim wird sie mit überwiegend klassisch-romantischem Repertoire aufwarten

Freie Platzwahl! Einheitspreis 15,00 Euro/erm. 14,00 Euro

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151
Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



M Ä R Z 2 0 0 8

Komödie
Liebe, Sex & Therapie
Di. 11. März 2008, 20 Uhr



Kabarett & Lieder
Madeleine Sauveur
Mi. 12. März 2008, 20 Uhr

Vorverkauf und weitere Infos im
Rathaus Eppelheim, Tel. 06221-794 315
oder unter www.eppelheim.de/rwh

**Die junge Seite**

**Jugendhaus „Altes Wasserwerk“,
Schwetzinger Str. 31, Tel.: 06221/768142;
e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org**

Mo, Di, Mi	17.00 – 20.00 Uhr
Do	18.00 – 21.00 Uhr
Fr	16.00 – 21.00 Uhr
Sa	18.00 – 22.00 Uhr

**Teenietreff – bis 13 Jahre**

immer donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr

Senioren**Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 28. Januar bis 1. Februar 2008**

Montag, 28. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Fayma Mosenkis, „Russland und Deutschland – Geschichte und Gegenwart“, Einführung; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Kunst um 1500 – Grünewald, Holbein, Dürer u.a.“, Diavortrag; 14.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Skiwandern im Böhmerwald“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Klaus Unger „Zypern – Drehscheibe der Völker und Kulturen“, Diavortrag;

Dienstag, 29. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Tilman Riemenschneider“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Joachim Wich „Franz Kafka – Zum 125. Geburtstag – Kafkas Erzählung: In der Strafkolonie“; 16 Uhr, Bethanien-Lindenhof, HD-Rohrbach, Franz-Kruckenberg-Str. 2, Rita Fehst „Schüßler-Salze“;

Mittwoch, 30. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Barbara Steinhilber „Warum wird der Körper krank, wenn die Seele leidet?“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung und Vorbesprechung „Kathedralen und Gärten in Südengland“;

Donnerstag, 31. Januar: Treff: 7.30 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD; Kunstfahrt Brühl – Remagen – Rolandseck mit Sonderausstellungen; 10 Uhr, Zwingler3 HD, „Kreis Kugel Mond“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Klaus Holland „Das aktuelle Angebot der Hospizdienste“; 19.30 Uhr, Nationaltheater Mannheim, „Anna Bolena“, Operkonzertante von Gaetano Donizetti, Anmeldung erforderlich;

Freitag, 1. Februar: 8.45 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume - Geschichte“; Treff: 9 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Pforzheim mit der „Karte ab 60“ und BW-Ticket; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Annegret Fabricius „Heidelberg im Nationalsozialismus“; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerd Wagner „Das Weltbild der moderne Physik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Karsten Schröder „Schulpforta – Vom Zisterzienserkloster zur Fürsten- und Landesschule“, Diavortrag.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Jahresrückblick 2007 des „kommunale Seniorentreff“ im Untergeschoss der Theodor-Heuss-Schule.**Ein kurzer Einblick über die Aktivitäten der Senioren:**

Das wöchentliche Treffen, findet nicht nur bei Kaffee und Kuchen statt, denn Anneliese Giese und ihr ehrenamtliches Team halten die Senioren mit einigen Unterhaltungsangeboten auf Trab. Im Wechsel wird nämlich Gymnastik angeboten oder gemeinsam gesungen. Es werden auch verschiedene Gesellschafts- und Kartenspiele gemacht.

Ausflüge und Feste sind bei den Senioren ein fester Bestandteil. Gottfried Gieser, unser Hausmusiker, begleitet die Feste mit beschwingter Musik.

Am Anfang des Jahres steht die Faschingsfete auf dem Programm, die wie üblich mit einer Polonaise beginnt und danach wird das Tanzbein kräftig geschwungen.

Die Ausflüge des Seniorentreffs und der Stadt Eppelheim, sind immer ein schönes Erlebnis.

Das große Grillfest in der Kleingartenanlage, findet immer größeren Zuspruch.

Beim Herbstfest mit der Krönung der Weinkönigin, wurde im vergangenen Jahr Margret Stemmele gewählt.

Zum Abschluss des Jahres standen die Nikolaus- und Weihnachtsfeier noch auf dem Programm.

Zur Weihnachtsfeier wurden die Senioren wie schon in den vergangenen Jahren, von den Kindern des Kindergartens „Villa Kunterbunt“, überrascht. Michaela Neuer und ihr Team führten mit den Kindern zwei Lichtertänze vor und umrahmten die Feier mit weihnachtlichen Liedern.



Frau Sprinz überreichte im Namen der Senioren für jeden der fleißigen Helfer einen Weihnachtsstern sowie einen Gutschein, für ein gemeinsames Essen.

Christa Bess bedankte sich bei den Mitwirkenden und richtete noch an alle besinnliche Worte zum Jahresausklang.

Mit Weihnachtsliedern nahm die Feier einen besinnlichen Ausklang.



Schulen und Kinderbetreuung

Kindergarten Friedrich Fröbel

Der Winter ist da!

Wir laden ganz herzlich ein zu unserem

Winter-Nachmittag
am **Samstag 26. Januar 2008**
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im **Kindergarten Friedrich Fröbel**, Otto Hahn Str. 1a

Die Kinder haben kleine Darbietungen vorbereitet. Im Bücherstübchen können Sie schmökern und die Kinder können „Wintermärchen“ lauschen. Kleine und große Menschenkinder können basteln und malen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf ein schönes Fest.
Ihr Kiga. Team



Kindergarten Sonnenblume

Faschingsparty im evangelischen Gemeindehaus

„Ahoi, Helau“. Endlich war es wieder so weit. Am Samstag den 12.01.2008 hat wie im letzten Jahr die Faschingsfeier des Kindergarten Sonnenblume im Gemeindehaus der evangelischen Kirche statt gefunden. Zu dieser Feier hat der Elferrat, bestehend aus Kapitän und Matrosen, Kindern und Eltern eingeladen. Nach einer kurzen Begrüßungsrede vom Kapitän und einem Matrosen wurde der erste Tanz der „Navy Girls“ aufgeführt. Nun konnte die Feier mit einer großen Schunkelrunde beginnen. Darauf folgte das Programm mit vielen Spielen für die Kinder und Tänzchen für alle. Ein Highlight war die große Polonaise der Kinder durch den ganzen Gemeindesaal, bei der die Eltern den Tunnel gestalteten, aber auch der „Ententanz, Rucki-Zucki, und viele andere Lieder brachten die „Narren“ so richtig in Schwung. Gegen Ende des Festes wurden die besten Kostüme der Kinder und der Eltern prämiert, was gar nicht so leicht war. Zum Abschluss tanzte die „Dicke Emma“, was sehr lustig war.

Für das Wohl aller Faschingsnarren war natürlich auch gesorgt. Es gab Berliner, Würstchen, Fischbrötchen, Waffeln, Kuchen, Kaffee und andere Getränke.

Bedanken möchten wir uns noch recht herzlich für die gespendeten Berliner der Bäckereien Stern, Schirmer und Goldkorn und der Fa. Schlossquell für die Getränke. Ebenso bei allen Eltern, die uns Erzieher unterstützt haben, und so mit dazu beigetragen haben, dass unser Fest wieder viel Spaß und Freude gemacht hat.



Käthe-Kollwitz-Förderschule

Ein Wunschbaum für Kinderwünsche!

Gibt's das?

Für die Judokämpfer der Käthe-Kollwitz-Schule zumindest! Ihre Wünsche wurden erfüllt: Jedes Kind hat nun seinen eigenen Anzug und kann perfekt ausgestattet am wöchentlichen Training teilnehmen.

Judo ist ein ergänzendes Angebot zum Sportunterricht in der Unterstufe der Käthe-Kollwitz-Schule.

Ermöglicht hat dies eine großzügige Spende des Kinderschutzbundes Heidelberg, dem wir auf diesem Weg herzlich danken möchten.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirche

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 760027
E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

Unsere Kirche ist offen: **Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**
Mo - Fr 10-18 Uhr Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr

SO	27.01	10.00	Gottesdienst –Vertretung Herr Koelblin
		20.30	Meditation
MO	28.01	10-12	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“
		15-17	Krabbelgruppe „Flohzirkus“
		16-17.30	Crazy-Pixies
		18.00	Werkkreis
MI	30.01	9.30-11.30	Krabbelgruppe
		15-18.15	Konfirmanden- Unterricht
		18.00	Frauenkreis- Faschingsfete
		19.00	Abendandacht Pfr. Göbelbecker
		20.00	Posaunenchor
DO	31.01	10.00	Krabbelgottesdienst in Eppelheim Gem. Diakonin Rothe
			„Du bist wertvoll und einmalig“
		14.00	Seniorenclub- Faschingsfete
FR	01.02	15.30	Spy-Kids
		18.00	Teestube- Jugendtreff
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis

Jubelkonfirmation in Eppelheim

Am Sonntag den 2. März 2008- 10 Uhr, feiern die Goldenen, Diamantenen, Eisernen und Gnaden-Konfirmanden in einem Festgottesdienst ihr Jubiläum in der Pauluskirche. Wir bitten freundlich, falls noch nicht geschehen, sich im Pfarramt (Tel. 760027) anzumelden, falls Ihre Einsegnung 50, 60, 65 oder gar 70 Jahre zurückliegt, auch wenn diese nicht in Eppelheim stattfand, sie aber gerne in ihrem Wohnort mitfeiern möchten

Konfirmandenunterricht 30.1.2008

Exkursion zur Flüchtlingsunterkunft nach Schwetzingen.
Treffpunkt an Bushaltestelle Kirchheimer Straße:
Frühe Gruppen: 14.50 Uhr, Späte Gruppen: 16.10 Uhr.

Krabbelgottesdienst: Du bist einmalig

Für die evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt sowie die umliegenden Gemeinden findet am **Donnerstag, dem 31. Januar** der nächste Krabbelgottesdienst statt. Die Kleinsten haben dabei wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Diesmal wird der Gottesdienst zum Thema „Du bist einmalig“ gefeiert. Die Einzigartigkeit und Besonderheit jedes einzelnen Menschen steht dabei im Vordergrund. Zudem wird das neue Jahr mit Jahreslosung und Tanz begrüßt. Der Krabbelgottesdienst beginnt um **10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Eppelheim**. Er dauert etwa 40 Minuten; ein Teetrinken schließt sich an. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen - egal, welcher Konfession. Im nächsten Halbjahr finden die folgenden weiteren Krabbelgottesdienste statt:

- 21.2.: Jesus und Zachäus. (Plankstadt);
20.3. „Lasst euch die Füße waschen!“ (Eppelheim);
24.4.: Mose im Binsenkörbchen (Plankstadt);
29.5.: Gottes Geist kommt ganz leise. (Eppelheim) und
26.06.: Johannes und die Taufe (Plankstadt).
Beginn jeweils 10 Uhr in der jeweiligen evangelischen Kirche.

**Katholische Kirche**

Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr	Di: 16-19 Uhr	Mi: 14-17 Uhr	

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	26.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		16.00	Tauffeier – Jo Lin Lee (Josephskirche)
So.	27.01.	09.30	Eucharistiefeier
		10.00	Kleinkindgottesdienst – Kinderkirche Krypta
Di.	29.01.	08.30	Eucharistiefeier (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
Do.	31.01.	10.00	Eucharistiefeier (Haus Edelberg)

Wieblingen

Sa.	26.01.	18.00	Eucharistiefeier
-----	--------	-------	------------------

Pfaffengrund

So.	27.01.	11.00	Eucharistiefeier
-----	--------	-------	------------------

Treffpunkte

Mo.	28.01.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen
Di.	29.01.	14-17	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	30.01.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbammel“ (FH)
Do.	31.01.	15.45	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		19-21.30	Jugendtreff „Skyline“ (FH)
		20.00	Kirchenchor (FH)
Fr.	01.02.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)

„SONNTAG IM FRANZISKUSHOF“

Die Katholische Kirchengemeinde Eppelheim lädt am Sonntag, 27.01.2008 zum „Sonntag im Franziskushof“, Blumenstr. 33 ein. Serviert wird ab 12.00 Uhr ein preiswertes Mittagessen. Der Erlös ist bestimmt für die Partner-Gemeinde in Ruanda.

Krypta-Kinderkirche

Einladung zum **Kleinkindgottesdienst** am **27. Januar 2008** um **10.00 Uhr** im Untergeschoss des Kindergartens St. Luitgard, Rudolf – Wild - Str. 56. (Bitte Schaukasten beachten!) Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder

in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

Flohmarkt der Kfd-Frauengemeinschaft

Die Kfd-Frauengemeinschaft lädt zum Flohmarkt ein: „Alles rund um's Kind“ auch für Kommunion- und festliche Kleidung

am Samstag, 2. Februar 2008
von 13.00 bis 16.00 Uhr

ins kath. Gemeindezentrum St. Franziskus, Blumenstr. 33
Standgebühr 7,- Euro. Tische sind vorhanden.

Voranmeldungen bitte bei Ulrike Baur, Tel.: 06221/763720.

Der Erlös kommt wieder einer sozialen Einrichtung zugute.

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.

Der Erlös des letztjährigen Flohmarktes, der nicht zuletzt auch durch die vielen Kuchenspenden aus der Kirchengemeinde erreicht wurde, kam der Klinikschule Heidelberg zugute. Den Dank dafür geben wir hiermit gerne an die Spender weiter.

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden



caritas



Hilfe von Haus zu Haus

Hauptstr. 56

Sprechzeiten: Mo15 -16 Uhr
Fr 10 -11 Uhr

 **757654**

Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

So	27.01.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund
Do	31.01.	20.00	Gottesdienst in Wieblingen, Sandwin- gert 103
		20.00	Jugendgottesdienst in Rohrbach, Helaweg 2
So	03.02.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

Parteien**EBV**

Die Eppelheimer Bürgervertretung EBV lädt zu Ihrer

Versammlung im Januar am

Mittwoch, den 30. Januar um **19:30 Uhr**

in der Gaststätte „Adler“, Rudolf-Wild-Str. 8

alle Mitglieder und interessierte Eppelheimer Bürger zum Informations- und Meinungsaustausch aktueller Themen ein.



Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Mitgliederversammlung:

Grüne Ziele und Perspektiven 2008

Entwicklung des Schulzentrums, Klimaschutz in Eppelheim, nachhaltiges Verkehrskonzept – über diese und andere Ziele grüner Kommunalpolitik will Bündnis'90/DIE GRÜNEN in der ersten Mitgliederversammlung im neuen Jahr informieren und diskutieren. Hierzu sind wieder alle Mitglieder, Freunde und Freundinnen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Wann: Mittwoch, den **30. Januar 2008, 19.30 Uhr**

Wo: **Clubgaststätte DJK**, Boschstraße 10, Eppelheim

CDU www.cdu-eppelheim.de



Lothar-Wiegand-Gedächtnis-Turnier

Zum Gedächtnis des ehemaligen Ehrenvorsitzenden der CDU Eppelheim hatte der Stadtverband der CDU zu einem Skat Turnier eingeladen. Begeistert und mit Hingabe wurde an mehreren Tischen hart aber gerecht gekämpft. Nach über drei Stunden waren die Sieger ermittelt. Für die Sieger und Plazierten gab es tolle Preise. Gewonnen hat Reinhard Debon, zweiter war Franz Maier und den dritten Platz belegte Ludwig Stetter.

Die gute Resonanz der Teilnehmer ist Anlass genug für eine Wiederholung.



Durch Europa nach Europa....

Frühjahrsreise 2008 des CDU Stadtverbandes Eppelheim

In den Frühling Sardinien führt die diesjährige Frühjahrsreise des CDU-Stadtverbandes Eppelheim.

Wir bieten Ihnen eine Bus-Rundreise auf Sardinien, HP, ****Hotels, ein interessantes Ausflugsprogramm vor Ort,

Hin und – Rückreise alternativ je nach Wunsch

- per Bus und Fähre Livorno / Olbia und zurück oder

- Flug Stuttgart / Olbia und zurück incl. Zubringerservice

Die Reisettermine sind wie folgt:

- Bus/Fähre/Bus: Donnerstag, 17.04. bis Samstag 26.04.

- Hin/-Rückflug/Bus: Freitag, 18.04. bis Freitag, 25.04.

Detaillierte Informationen erhalten Sie beim CDU Stadtverband Eppelheim - Ihre Anforderung richten Sie bitte an Rolf Bertsch, Telefon 06221/766156, Telefax 06221/796762, E-Mail rolf.bertsch@cdu-eppelheim.de

Die Details stehen ebenso für Sie zum Abruf auf der Homepage der CDU Eppelheim bereit: www.cdu-eppelheim.de

SPD www.spd-eppelheim.de



Schule als Lebensort stärken.

„Wir werden gemeinsam mit den Kommunen die Jugendsozialarbeit an allen Schularten, vor allem an den Hauptschulen, stärken.“

Auszug aus der Koalitionsvereinbarung von CDU/FDP für Baden-Württemberg. Leere Versprechungen aus 2006, denen noch keine Taten gefolgt sind. Denn nach wie vor hält die bürgerliche Landesregierung an dem Ausstieg aus der Landesförderung der Jugendsozialarbeit an Schulen fest und verschenkt damit auch Fördergelder aus dem Europäischen Sozialfonds. Dabei wird der wichtige Beitrag der Schulsozialarbeit zur Förderung von Kindern und Jugendlichen und zur Verbesserung des Sozialklimas auch von Mitgliedern der Landesregierung und ihrer Landtagsfraktionen nicht in Frage gestellt.

Die Fortführung der ursprünglich auch von Seiten des Landes mitfinanzierten Jugendsozialarbeit an Schulen wird allein den Kommunen und Schulträgern überantwortet. Das Angebot der Schulsozialarbeit hängt damit von der Finanzkraft der Kommunen als Schulträger ab, nicht aber von dem örtlichen Bedarf. Die SPD Eppelheim fordert genauso wie die Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik e.V. und die SPD-Kreistagsfraktion die Landesregierung auf, sich wieder an der Finanzierung der Schulsozialarbeit zu beteiligen, um ein bedarfsgerechtes Angebot für alle Schulen zu ermöglichen.

Für den Wiedereinstieg des Landes in die Mitfinanzierung der Schulsozialarbeit wird aktuell eine Unterschriftenaktion gestartet. Die SPD Eppelheim bittet um Unterstützung dieser Unterschriftenaktion. Die Unterschriften werden gesammelt und der Landesregierung überreicht. Je mehr Unterschriften zusammenkommen, desto mehr Gewicht wird die Aktion entfalten können. (GK)

Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.



Einladung zur Mitglieder-Hauptversammlung

am **Sonntag, dem 27. Januar 2008, 16 Uhr,**
Ristorante Sole D'oro – Goldene Sonne, Seestraße 52.

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- Totenehrung
- Bericht der Schriftführerin
- Bericht der Hauptkassiererin
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Gebäudeverwalters
- Bericht des Chorleiters
- Entlastung der Vorstandschaft gem. § 15 der Satzung
- Satzungsänderung
- Behandlung der gestellten Anträge
- Verschiedenes

ASV www.ASV-Eppelheim.de



ASV/DJK Fußball

E1-Junioren

Ja!!!!!! Und es geht doch! Es ist den Jungs gelungen ihre Leistungssteigerung mit in das neue Jahr zu nehmen. Gleich nach dem Jahreswechsel hat die E1 am Dreikönigsturnier der TSG Rohrbach teilgenommen.

In der Vorrunde hatten wir es zuerst mit der schnell aufgestellten Mannschaft 3 des Gastgebers zu tun, da eine Mannschaft kurzfristig abgemeldet hatte. Diese Jungs machten trotzdem ein

gutes Spiel und wir haben dieses Spiel zwar mit 2:0 gewonnen, aber nur mit einer müden Leistung. Unser nächster Gegner, der FC Frauenweiler hat uns dann geweckt, und wir mussten schon unseren vollen Einsatz aufbieten, um das 0:0 halten zu können. Dritter Gegner in der Vorrunde war der FC Dossenheim, der uns auf dem Feld noch geschlagen hatte. Aber jetzt waren die Jungs schon hellwach und in einem heftigen Schlagabtausch konnte hier keiner der Beteiligten einen wirklichen Vorteil herausspielen. Somit endete auch dieses Spiel 0:0.

Die 5 Punkte genügten jedoch, um in unserer Vorrundengruppe den 1. Platz zu halten und in das Viertelfinale einzuziehen. Dort wurde die FT Kirchheim in einem schnellen Spiel mit 1:0 bezwungen.

Nächster Gegner waren die Spieler der TSG Lützelsachsen. In einem abwechslungsreichen Spiel war das Glück diesmal beim Tüchtigen und so konnten wir den einzigen Treffer des Spieles landen. Herzlichen Glückwunsch Julian zu deinem ersten Treffer für die Mannschaft. Und so einfach geht's wenn man im Endspiel stehen will, man darf nur kein Spiel verlieren.

Endspielgegner war der SV Sandhausen. Im besten Spiel des ganzen Turniers (einhellige Meinung der Tribüne) wurde durch beide Mannschaften wirklich hochklassiger Fußball geboten. In der regulären Spielzeit konnte keine Mannschaft das Spiel für sich entscheiden und so musste ein 7-Meterschießen das Turnier entscheiden. Diesmal war dabei das Glück noch auf der Seite des SV Sandhausen und obwohl unser Keeper mit einer Glanzparade noch einen Elfer rausfingerte, hatten die Schwetzingen zuletzt einen Treffer mehr. Ebenfalls Glückwunsch an Maximilian E. für deinen ersten Treffer für die Mannschaft. Zielschustraining ist angesagt. Aber der zweite Platz wurde genauso gefeiert als hätten wir den Turniersieg errungen.

Kader: Maximilian M (Tor); Johannes; Tizian; Dennis (1); Leon R (1); Felix (1); Noah (1); Julian O (1); Maximilian E (1).

F2-Jugend

Diesamtl nur eine grobe Zusammenfassung, da der letzte Artikel nicht erschienen ist. Am 09.12.07 waren unsere Jungs auf einem Turnier in Östringen, in der Vorrunde schafften wir den 2. Platz und kamen weiter, das Viertelfinal-Spiel lief super, wir lagen zu Anfang sogar in Führung, doch durch 2 unglückliche Tore mussten wir kurz vor Abpfiff das Ausscheiden hinnehmen. Dies nahmen nicht alle auf die leichte Schulter, aber bei Gegnern wie Hoffenheim und Walldorf ist das keine Schande!!

Am 16.12.07 spielte die F2 einen Hallenspieltag in Schönau. Eine gelungene Vorrunde ging zu Ende und am 05.01.08 startet auch gleich die Rückrunde, ohne Trainingsvorbereitung und den Feiertagen in den Knochen traten die Jungs abends um 17.00 Uhr in Kirchheim zum Spieltag an. Von 4 Spielen haben wir eins gewonnen, eines unentschieden und zwei verloren. Die Stimmung war gut und nun konnte wieder die Vorbereitung am 08.01.08 aufgenommen werden.

Am 11.01.08 feierten die F2 mit Trainern, Betreuer und Eltern im Happy Kids Eppelheim ihre Winterfeier. 23 Kinder waren da und hatten jede Menge Spaß. Hier ein Dankeschön an alle Helfer und auch an die Jugendabteilungen der Vereine ASV und DJK die uns auch zu diesem Gelingen unterstützt haben.

ASV Kegeln

Spielberichte 12.Spieltag 19./20.01.2008

Landesliga 2

Goldene 9 Eppelheim I - SG G7/A9 Lampertheim I **5428 : 5328**
u.a. Rainer Nord 968, Hans Bopp 915

5. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

SG ET/SW Eppelheim I - Neckarschleimer Sandh. I **2490 : 2572**
u.a. Robert Partl 459

5. Tabellenplatz

Goldene 9 Eppelheim II - Grün Weiß Wiesenbach I **2549 : 2669**

u.a. Hans-Peter Gieser 471, Heinz Lehmann 454

9. Tabellenplatz

Kreisliga A

SG ET/SW Eph. II - Grün Weiß Handschuhsh. I **2469 : 2388**

u.a. Peter Werny 459

4. Tabellenplatz

Kreisliga C

SG ET/SW Eppelheim III - Grün Weiß Pfaffengrund II **2264 : 2374**

2. Tabellenplatz

ASV Fußball

Fasching im ASV-Clubhaus

am 31.01.2008

ab 19.11 Uhr

Eintritt: 3,- Euro

Aufgrund der großen Nachfrage, haben wir uns auch in diesem Jahr wieder entschlossen, einen „Kleinen Lumpenball“ zu veranstalten.

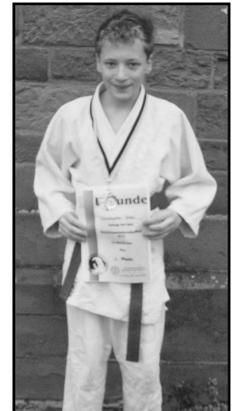
Kartenvorverkauf ab sofort im ASV-Clubhaus.



ASV Judo / Ju-Jutsu

Christopher Wahl wird Vize-Bezirksmeister

Bei seinem ersten Turnier in der Altersklasse der unter 17jährigen konnte der Judoka Christopher Wahl vom ASV Eppelheim gleich auf Anhieb das Siegertreppchen besteigen. Bei den Bezirkseinzelschafften der Jugend U17 in Karlsruhe am vergangenen Wochenende belegte er in der Gewichtsklasse bis 37 Kilogramm den zweiten Platz und ist hiermit für die Badischen Meisterschaften qualifiziert. Der ASV Eppelheim beglückwünscht Christopher Wahl zu seinem 2. Platz und wünscht ihm viel Glück für die anstehenden Badischen Meisterschaften.



Einladung zur Abteilungsversammlung

Zur Abteilungsversammlung 2008 lade ich sehr herzlich ein.

Termin: Sonntag, 10. Februar 2008

Zeit: 10.30 Uhr

Ort: Trainingsraum (alte Kegelhalle)

Tagesordnungspunkte:

- Kurzbericht des Abteilungsleiters
- Kassenbericht
- Aussprache zu den Berichten
- Neuwahlen
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens zum 5. Februar 2008 schriftlich an die Abteilungsleitung zu stellen.

Mit sportlichen Grüßen

Dieter Weber

ASV Ringen

Landesmeisterschaften in Schriesheim

Am Samstag und Sonntag fanden die Landesmeisterschaften der E-D-C-Jugend der A-Jugend / Junioren und der Senioren statt. Die Senioren, D-Jugend und B-Jugend im freien Stil und E- Jugend, C-Jugend und A-Jugend/junioren im griechröm. Stil. Wir hatten mit Domink Beck, Patrick Goth, Anzor Aliev, Philipp Kraus und Noah Förster 5 Starter gemeldet.

Die Platzierungen im einzelnen:

E-Jugend

Noah Förster 4. Platz

C-Jugend

Philipp Kraus 5. Platz bei 10 Teiln.

B-Jugend

Patrick Goth 4. Platz

Anzor Aliev 4. Platz



Bei den A-Jugend/Junioren ging unser 1. Mannschaftsringer Dominik Beck an den Start und konnte seine beiden Gegner auf Schulter besiegen und den Landesmeistertitel holen.

ASV Turnen und Leichtathletik

Kinderfasching der Abteilung Turnen und Leichtathletik

Am **Sonntag, dem 3. Februar 2008** findet ab **13.11 Uhr** in der Rhein-Neckar-Halle der Kinderfasching statt. Auch in diesem Jahr wird DJ Heinz wieder für Stimmung sorgen und die schönsten Kostüme werden prämiert. Einlass ist ab 12.30 Uhr. Für Essen und Getränke sorgt das ASV Küchenteam.
Eintritt: Kinder 1.50 Euro, Erwachsene 3.00 Euro.
Ende der Veranstaltung: 17.00 Uhr.

ASV Volleyball

Volleyballgruppe für 10-13-Jährige

Wir suchen dich! Bist du (m/w) zwischen 10 & 13 Jahre alt und hast Spaß am Sport/ Ballsport, dann komm bei uns vorbei. Unsere Volleyballgruppe trifft sich jeden Samstag von 10:30 bis 12 Uhr in der Rudolf- Wild- Halle.
Ansprechpartner für Rückfragen findet Ihr auf der Homepage: www.asv-eppelheim.de.



Deutscher Böhmerwaldbund

Zu Besuch bei Freunden in Krummau und Kaplitz

Schon zum 18. Mal besuchten Mitglieder der der Böhmerwaldjugend (BWJ) und des Heimatverbandes Heidelberg im Rahmen der ABC-Schützenhilfe Kindergärten in Krummau und Kaplitz. Vollgeladen mit Spenden steuerten Miriam D'Auria und Tamara Postelt von der BWJ Oftersheim sowie die Heimatgruppenvorsitzende, Friedl Vobis die Flößbergkindergärten Nr. 1 und 2 in Krummau und den Kindergarten „Neues Heim“ in Kaplitz an.
Der Böhmerwaldverein vor Ort hatte mit Emma Marx an der Spitze alles vorbereitet. Überall war man willkommen und schon lange erwartet.
Die Kinder, die in der letzten Kindergartenstufe seit September fleißig deutsch lernen, stellten ihre Fremdsprachenmethoden vor. Spielerisch werden die Grundkenntnisse vermittelt mit viel Bewegung und Anschauung: Kinderlieder, Abzählverse, Kreisspiele und kleine Tänze. Immer wieder ist es überraschend, dass keine Tonträger eingesetzt werden, weil die Erzieherinnen sehr sicher am Klavier sind und ein solches auch in jedem Raum vorhanden ist.
Das Besucherteam revanchierte sich mit deutschen Liedern, vor allem das „Waldalied“, in der alten Mundart gesungen, wurde immer wieder gewünscht. In anschließenden Gesprächsrunden unterhielt man sich über Probleme in der Erziehungsarbeit und die beiden angehenden Pädagoginnen aus den Reihen der Böhmerwaldjugend konnten sicher wertvolle Anregungen für den künftigen Beruf mitnehmen.
Über diese Fahrt wird sicher auch bei der **Jahreshauptversammlung** der Böhmerwäldler berichtet. Diese findet statt am **Sonntag, den 27.01.2008** in Eppelheim im ASV-Clubhaus. Beginn ist um 14.30 Uhr. Neben den üblichen wichtigen Berichten stehen vor allem Ehrungen und die Vorstellung des Jahresprogramms auf der Tagesordnung. Als Gast wird Frau Birgit Kern vom Bundesvorstand des Deutschen Böhmerwaldbundes anwesend sein. Die Mitglieder aller Gruppierungen sind zur Hauptversammlung herzlich eingeladen und die Vorstandschaft würde sich über rege Teilnahme und Mitarbeit sehr freuen.



Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 19.30 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Kulturcafé

Das nächste Kulturcafé findet am **Montag, 28.01.08 um 16 Uhr** im Rathauskeller statt. Für ein deftiges Vesper ist gesorgt und närrische Kopfbedeckung ist erwünscht, denn: **„Auf los geht's los: Faschingstreiben im Rathauskeller!“**



Deutsche Jugendkraft

DJK Hallenfußballturnier der Aktiven:

ASV und DJK in beiden Finalspielen erfolgreich

Schade, dass es nicht der Preis für die Siegermannschaft war! Gemeint ist eines der beiden tollen Autos der Opelniederlassung Dechent, die im Foyer der Rhein-Neckar-Halle ihre neusten Modelle ausgestellt hatte und dadurch die Sportveranstaltung unterstützte.
Nach den Freizeikickern am Samstag waren nun die Aktiven von 15 Vereinen der Region an der Reihe und jeder konnte es sehen: es wehte ein anderer Wind. Sämtliche Mannschaften von der Bezirksliga bis hinunter zur C- Klasse waren bis in die Haarspitzen motiviert, galt es doch den ausgemachten Favoriten, angeführt vom Turniersieger des letzten Jahres, dem Lokalmatador ASV Eppelheim, ein Bein zu stellen. Beide Turnierleiter, Erich Kohler und Franz Adam, hatten die Veranstaltung minutiös geplant und organisiert, dass für die sportliche Leistung der optimale Entfaltungsfreiraum geschaffen war. Die Regie unter Peter Thee und dem jungen Turniersprecher Sebastian Sandriss war perfekt ausgearbeitet, sodass für Leerläufe oder Zwischenfälle keine Gelegenheit geboten war. Glücklicherweise hatte der Sanitätsdienst unter Wolfgang Schuhmacher wenig zu tun, denn Fair Play war kurz vor dem Ende der Winterpause für alle Aktiven angesagt, denn wer wollte schon verletzt in die Rückrunde starten!
Nach überstandener Vor- und Zwischenrunde zeichnete sich ein sportlicher Kracher ab, denn beide Eppelheimer Mannschaften mussten auf den Weg ins Finale gegeneinander antreten. Da wurden auf einmal die Tische im Wirtschaftsraum des Untergeschosses leer und Eugen Riemensperger und sein Team an der Theke hatten ihre verdiente Verschnaufpause. Die Hallenränge füllten sich. Aber vor Beginn des Derbys, sorgten die Bambinis mit einer allerliebsten Fußballleinlage für Entspannung.- Das Spiel begann ausgeglichen. Die DJK- Mannschaft wehrte sich heldenhaft und wollte endlich einmal den Lokalrivalen in die Knie zwingen. Doch zwei Tore in den letzten Minuten ließen alle Hoffnungen schwinden und der ASV hatte wieder das Endspiel verdient erreicht.. Aber ein Trost blieb den DJK- Recken: Sie zogen jetzt ins „Kleine Endspiel“ ein und setzten sich schließlich gegen den FC Reilingen mit 2:1 Toren durch. Der dritte Platz war erreicht!- Im Finale behielt der ASV Eppelheim gegen den TSV Pfaffengrund mit 2:0 die Oberhand und wiederholte seinen Turniersieg vom vergangenen Jahr. Bürgermeister Dieter Mörlein, eben aus der Partnerstadt Dammarie eingetroffen, ließ es sich nicht nehmen, die Siegerehrung selbst vorzunehmen. Neben Geldpreisen für die vier Endrundenteilnehmer war der erneute Gewinn des großen Goldpokals der Stadt Eppelheim durch die ASV- Mannen das absolute Highlight des Turniers. Der dritte Platz der DJK ist ein Grund, voller Hoffnung in die Zukunft zu schauen.

23. DJK Hallen- Freizeitturnier:

Die Namenlosen waren die Gnadenlosen

...und holten sich den Pokal

Das DJK Hallenfußballturnier für Firmen- und Freizeitmannschaften gehört sicher zu den bekanntesten Traditionssportveranstaltungen

die anfangs des Jahres in der Rhein-Neckar-Halle stattfinden. Kein Wunder, wenn man bedenkt, dass der Erfinder dieses Sportereignisses Franz Adam heißt, der vor 23 Jahren diese Veranstaltung ins Leben gerufen hat und sich ununterbrochen für das Gelingen dieses Turniers nach Kräften einsetzt. So ist es seinem Ansehen im Fußballkreis Heidelberg zu verdanken, dass sich Jahr für Jahr eine große Zahl von Firmen- und Freizeitmannschaften aus der Region zu diesem Fußballturnier meldet. 24 Mannschaften konnten berücksichtigt werden, die meisten mit den gewohnt originellen Fantasienamen wie „Schnorriggel“, „Nepomuk“ oder „Uferlos“. Auch mit der Auswahl seiner ehrenamtlichen Schiedsrichter bewies Adam wieder ein glückliches Händchen, denn Horst Bertsch, Wolfgang Frey (ehemaliger Bundesligaschiri), Walter Kaiser, Norbert Purps und Wolfgang Schuhmacher trugen mit ihrer Erfahrung und Übersicht entscheidend zum fairen Verlauf des Turniers bei. Mit klaren und bestimmten Ansagen übernahm Hallensprecher Sebastian Sandrisser souverän die Organisation des sportlichen Ablaufs. Nach überstandener Vor- und Zwischenrunde erreichten vier Mannschaften die Endrunde.

In der Spielpause fand ein Einlagespiel des Fußballnachwuchses der E-Jugend der SG ASV/DJK Eppelheim gegen TSG Plankstadt statt, das Eppelheim mit 4:2 Toren gewann.

Im kleinen Finale um den dritten Platz besiegte die Mannschaft „Schnorriggel“ die Mannen von „Nepomuk“ mit 4:1. Im Finale trafen die „Namenlosen“ auf die „Gnadenlosen“. Vom Namen her auf die Mannschaften zu schließen ließ ein grausiges Endspiel erahnen, das eher einen Catcherkampf anzukündigen schien. Aber weit gefehlt: Nach einem ausgesprochen fairen Spiel trennten sich „Namenlos“ gegen „Die Gnadenlosen“ mit 4:1 Toren. Turnierleiter Franz Adam überreichte bei der anschließenden Siegerehrung Geldpreise an die vier Endrundenteilnehmer und als Höhepunkt den von Gemeinderat Guido Bamberger gestifteten großen Siegespokal mit den besten Glückwünschen an den Turniersieger „Namenlos“.

Seit Jahren unterstützt die Opel Vertragsfirma Dechent, Heidelberg, mit einer Ausstellung exzellenter Neuwagen die DJK-Sportveranstaltung. Dafür sei ihr von Seiten des Vereins herzlich gedankt.

Einladung zum DJK Spielfest der Fußballbambini

Am kommenden **Sonntag, dem 27. Januar**, findet in der Rhein-Neckar-Halle ein Spielfest der DJK Fußballkinder im Alter bis 6 Jahre statt. Zu dieser Veranstaltung haben 12 Vereine aus der Umgebung 24 Mannschaften gemeldet. Dabei wird nicht nur Fußball gespielt, sondern ordentlich in die virtuelle Spielkiste gegriffen und lustige Gruppenspiele für die Kinder inszeniert. DJK Jugendleiter Gernot Wild und Wolfgang Wittmann werden Regie führen. Es gibt keine Verlierer, alle werden mit Medaillen geehrt. Die Veranstaltung beginnt um 9.30 Uhr und endet gegen 16.00 Uhr. Der Verein hat sich speise- und getränkemäßig auf sein junges Publikum eingestellt und kennt den Geschmack der Bambini...und natürlich auch der Väter und Mütter. Wer gerne Kinder um sich hat und gerne lacht, ist herzlich willkommen.

Herzliche Einladung zum **DJK Altherrenturnier** in der Rhein-Neckar-Halle am Samstag, dem **26. Januar** von 10 bis 18 Uhr.



DJK - Judo

Nordbadischer Vizetitel in der Ak. U17 für Floriana Dulatahu.

Es war ein erfolgreicher Start in der neuen Altersklasse U17 für die Landeskaderathletin U 15 Floriana Dulatahu. Obwohl die talentierte dreizehnjährige der DJK Eppelheim auch noch der Altersklasse U15 angehört, setzte sich Floriana in ihrem ersten Wettkampf der unter siebzehnjährigen in der bei den Mädchen stärksten besetzten Gewichtsklasse der Meisterschaft gut durch. Sie gewann problemlos und attraktiv ihre ersten drei Kämpfe und erreichte das Finale. Nicht mehr so konzentriert, ließ sie sich dort jedoch überraschen und verlor damit den Kampf um Platz eins. Schade für sie, denn der Titel wäre erreichbar gewesen.

Lockerer sahen die Niederlage im Finale ihre Trainer Vanessa und Rok. Rok als Landestrainer stellte sie und zwei andere Athletinnen ihres Jahrgangs für ihre gezeigten Leistungen auf die erweiterte

Liste für den Landeskader U17. Wie es weitergeht, werden die Landesmeisterschaften in Pforzheim zeigen.

Weitere Informationen unter Tel: 06223/865676 Email: djk-judo-eppelheim@gmx.de oder im Web unter www.djk-judo-eppelheim.de



Eissportclub Eisbären ECE

Eisbären unglücklich im ersten Spiel der Rückrunde – Wiedergutmachung am Sonntag 20. Januar geplant!

Am vergangenen Wochenende starteten die Eppelheimer Eisbären in die Rückrunde. Natürlich waren alle motiviert und guten Glaubens, dass die guten Leistungen der Hinrunde bestätigt werden. Leider hatten allerdings die Gäste aus Freiburg einen wesentlich besseren Tag erwischt und legten los wie die Feuerwehr. Nach kurzer Zeit stand es schon 0:3. Zwar konnte Sven Langhals mit einem wunderschön abgeschlossenen Alleingang auf 1:3 verkürzen, doch die Wölfe legten nach und besorgten noch vor der 1. Drittelpause ihr 4. Tor.

Das zweite Drittel stellte leider kein anderes Bild dar, auch wenn die Hausherrn mit allen Mitteln versuchten, die Abwehr der Gäste zu knacken. Der 5. Treffer der Freiburger war also nur eine Frage der Zeit. Die Eisbären gaben sich allerdings noch nicht vollends auf und so konnte in Überzahl der 2. Treffer der Eppelheimer erzielt werden. Sebastian Partl war es, der trocken von der blauen Linie abzog und den Puck in die Freiburger Maschen hämmerte. Als kurze Zeit später Kai Schädlich noch den Treffer zum 3:5 Anschluss besorgte, keimte im Icehouse noch einmal der Hoffnungsfunkel auf. Die Eisbären präsentierten sich plötzlich aggressiv und zielstrebig und waren ihrem 4. Tor sehr nahe. Als dann allerdings im Gegenzug ein abgefälschter Schuss seinen Weg ins Gehäuse von Oliver Bentz fand, schienen alle Dämme gebrochen. Die Freiburger konnten kombinieren und nach Lust und Laune die Scheibe laufen lassen, und so natürlich auch Tor um Tor erzielen. Beim Stand von 3:10 setzte zwar Youngster Steffen Baumann noch einen Nachschuss in die Maschen, doch das war dann leider nur noch Ergebniskosmetik.

Mit 4:12 endete diese leider recht einseitige Partie zugunsten der Gäste aus Freiburg.

Tore für die Eisbären: Sven Langhals (Uli Stadler), Sebastian Partl (Patrick Giesder), Kai Schädlich (Steffen Baumann), Steffen Baumann (Kai Schädlich)



Am kommenden Wochenende, am **Sonntag 20. Januar um 19 Uhr**, steht nun Wiedergutmachung auf dem Programm, denn mit dem Mannheimer ERC kommt ein alter Rivale nach Eppelheim. Coach Davydenko stellte schon im Anschluss an diese Partie klar, dass die kommende Trainingswoche intensiv zur Vorbereitung auf diese Begegnung genutzt werden soll. Man darf also gespannt sein, ob der Trainer seine Jungs optimal einstellen und motivieren kann, um den „kleinen“ Adlern Paroli bieten zu können...

Freundeskreis Eppelheim Dammarie-lés-Lys

Einladung zum traditionellen Jahresbeginn-Treff im Restaurant **HUGO Wine & Dine**, HD-Weststadt, Rohrbacher Str. 47

(u.a. Infos zum 7. deutsch-französischen Wochenende, 30. Mai bis 1. Juni 2008 im Zentrum Frankreichs, in **Bourges*****: wunderschöne Altstadt, prächtige Kathedrale – reizvolles Programm)

Samstag, 2. Februar, 19 Uhr

Verbindliche Anmeldung bei Sylvie Beye, Tel. 06221/765101, Fax. 765154

Gäste willkommen.



Keglerverein 1962 Eppelheim

DCL Herren:

VKC Eppelheim – Victoria Bamberg 5754:5917
VKC: Bühler 981, Lacher 953, Kockmann 974, Hahl 1014, Dittkuhn 915, Karl 917.

DCL Damen:

DSKC Eppelheim – Victoria Bamberg 2796:2844
VKC: Stache 431, Raab 428, Müller-Stapf 456, Frey 468, Walter S. 500, Kastner 513.

2. Bundesliga West Herren:

VKC Eppelheim II – SKV Brackenheim 5410:5266
VKC: Böhrler 875, Auer 937, Jacobsen Jan 929, Killian 893, Schäfer 526/Brunner Chr. 383, Hast 137/Ohlhäuser 730.
SKG 77 Singen - Frei-Holz Eppelheim 5683:5664
FH: Will 952, Hörner 992, Sopko 1001, Mahler 948, Oedel 888, Klingbeil-Hopp 883.

2. Bundesliga West Damen:

DSKC Eppelheim II – Blau-Weiß Sandhausen 2611:2671
DSKC: Hoff 448, Kolmar 429, Schleich 448, Wiegand 407, Hafen N. 440, Bühler 439.

Landesliga 1 Damen:

DSKC Eppelheim III – ATB Heddesheim 2489:2552
DSKC: Gebhardt 416, Reiter 388, Kirch 451, Walter H. 428, Ebert 383, Hafen M. 423.

Landesliga 3 Herren:

VKC Eppelheim III – Bahnfrei Laudenbach 5275:5292
VKC: Batsch 903, Hafen Chr. 915, Waldherr 884, Hafen K. 928, Brunner U. 846, Bitz 799.

Kreisliga A Herren:

VKC Eppelheim IV – RW Holzfäller Heidelberg 2525:2453
VKC: Hoff 402, Knab J. 418, Seifert 435, Schmidt 424, Knab R. 418, Back 428.

Kreisliga D:

VKC Eppelheim V – Blau Weiß Sandhausen III 1611:1573
VKC: Schoknecht 382, Zimmermann 378, Weidner 437, Jacobsen Jens 414.

A-Jugend weiblich

KV Eppelheim – VLK Lampertheim 1718:1337
KV: Büssecker 418, Zahn 396, Bader 444, Harlacher 460.

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde auch in diesem Jahr einen **Schneidekurs** mit Herrn Obstbaumeister Burger an.

Am **Samstag, dem 02. Februar 2008 um 13.00 Uhr** treffen wir uns in der Kleingartenanlage der Gartenfreunde bei der Grillhütte, mit anschließender Einkehr bei Glühwein und Wurst.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran teilnehmen könnten.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr



Turnverein Eppelheim

TVE Neujahrsempfang am 20. Januar 2008

Herr Reske, der 1. Vorsitzende, begrüßte in der Philipp-Hettinger-Halle die zahlreich erschienen Mitglieder des TVE, sowie die Gemeinderäte Renate Schmidt, Alexander Pfisterer, Dieter Gabler, Peter Bopp, Bernd Gutfleisch, Trudbert Orth und Lothar Wesch, außerdem den Ehrenvorsitzenden Hans Stephan und Altgemeinderat Wilhelm Fießer.

Rückblickend war 2007 ein ereignisreiches Jahr für den Verein, sportlich und auch anderweitig, z.B. wurde zum 80jährigen Bestehen des TVE ein Fest gefeiert. Wir sind älter geworden, aber wir haben uns dabei unsere Kraft bewahrt, auf gesellschaftliche Herausforderungen zu reagieren und wollen uns auch in Zukunft weiter entwickeln.

Einige Aspekte des vergangenen Jahres müssen deshalb stärker fokussiert werden: mangelnde Trainingszeiten, expandierende Abteilungen, aufgekündigte Basketball-Spielgemeinschaft. Für die daraus anfallenden Hallenzeiten wurde ein guter Kompromiss mit der DJK gefunden, wofür der DJK besonderer Dank gebührt. Vielleicht kann Basketball mit eigenem Konzept in der Zukunft erneut angeboten werden.

Das achtjährige Gymnasium und die Umstellung auf den Ganztagesbetrieb der Schulen sind eine Herausforderung an die Vereine. Darüber hat Herr Reske mit Herrn OstR Fellhauer vom DBG Gespräche geführt. Die Angebotspalette der Schule und deren Umsetzung sind Neuland für beide Seiten und nicht ganz einfach umsetzbar. Schulsport, Ganztagschule und Vereinstraining müssen aufeinander abgestimmt werden in Kooperation mit den Jugendbegleitern.

Herr Reske bedankt sich bei Bürgermeister Mörlein und dem Stadtrat für die Berücksichtigung der Bedenken der Vereine wegen des geplanten Abrisses und Neubaus der Rhein-Neckar-Halle. Ein kompletter Ausfall der Halle für mehr als ein Jahr wäre von den Vereinen wegen fehlender Trainingsmöglichkeiten und Veranstaltungen nicht zu verkraften gewesen. Herr Reske wünscht sich, dass bei der Hallenplanung wie Hallengröße, Zuschauerkapazitäten, sanitäre Anlagen und Geräteausstattung, die Vereine möglichst mit einbezogen werden. Damit ließen sich Fehler, wie sie beim Kegelstadion und der Knoll-Halle entstanden sind, vermeiden. – Herr Reske wies darauf hin, dass die neue RN-Halle so gestaltet werden müsse, dass große Turniere von ASV und DJK, Rosenmontagsfeier des TVE und Auftritte der Army Band Europe stattfinden können. Das schuldenfreie Eppelheim hat jetzt die Möglichkeit, mit einem großen Wurf den Schulsport, den Ganztagsbetrieb der Schulen und die Vereinskazipazitäten optimal zu koordinieren.

2007 war ein problematisches Jahr in Bezug auf die Sportplätze: durch falsche Terminplanung wurden gleichzeitig zwei Plätze instand gesetzt und waren nicht nutzbar. Der TVE stellte im gut nachbarlichen Sinn seinen Platz für das Fußballtraining und ein Derby zur Verfügung. Die eigenen Trainingseinheiten konnten nicht wie üblich stattfinden. Für dieses Jahr wünscht sich der Verein eine bessere Koordination der Stadt mit der Gartenbaufirma.

Im Herbst 07 wurde als Konsequenz aus den steigenden Wasserkosten auf dem Sportplatz ein eigener Brunnen gebohrt, so dass 2008 die eigene Wasserversorgung gewährleistet ist. Der besondere Dank gilt der Stadt, den Firmen BSB und WST Frank Stephan. – Die TVE-eigenen Immobilien sollen auf die Möglichkeit der Solar-Stromgewinnung überprüft werden.

Ausblick: Agieren, nicht reagieren. Die Wahrnehmungssensibilität für neue Sportangebote muss entwickelt werden. Die Bestehenden Abteilungen sollen noch mehr gefördert werden, da die Zuschüsse erhöht wurden.

Abschließend bedankt sich Herr Reske bei allen Mitarbeitern und Organisatoren. Der Vorstand, Herr Reske, Frau I. Müller und Herr Dörr, ehren die langjährigen TVE-Mitglieder mit einer Urkunde und einem Präsent.

Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft:

Rolf Blattner, Brigitte Bopp, Bernhard Budig, Ursula Geberzahn, Margarete Gottfried, Ute Hettinger, Beatrix Kessler, Astrid Kindlein, Hildegard Marschler, Harry Sauer, Georg Schwebel, Silvia Seeger-Budig, Elisabeth Sendner und Gisela Wiegand.

40-jährige Mitgliedschaft:

Maria Bauschert, Hilde Bowe, Margot Gallery, Michael Hege, Renate Kaltfofen, Theobald Neuer, Johanna Neuer, Günter Ochs, Maria Pauli, Theodor Ridinger, Dorothea Ridinger, Christa Schönrich, Elisabeth Schwarz, Ingrid Stephan, Elfriede Weiss und Lisa Wesch.

50-jährige Mitgliedschaft:

Rudolf Erbach, Gerd Schuhmacher und Gerhard Zimmermann.

60-jährige Mitgliedschaft:

Walter Fischer

70-jährige Mitgliedschaft:

Fritz Gabler.

Die bronzene Ehrennadel bekommt Angelika Haas-Scheuermann für ihre besonderen Verdienste im Verein.



TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer 1): TSV Buchen – TVE, Samstag, 26. Januar 2008, 20 Uhr, Sporthalle Buchen

TVE zum Jahresbeginn in Buchen

Eine extrem schwere Aufgabe steht dem TV Eppelheim im ersten Spiel des Jahres 2008 bevor. Am kommenden Samstag (26.01. – Anpfiff 20 Uhr, Sporthalle Buchen) gastiert die Truppe um Coach HP Östringer beim TSV Buchen, einem Team, das bisher zu Hause noch ungeschlagen ist. Auch im Pokal demonstrierten die Buchener in dieser Runde ihre Heimstärke als man gegen den Regionalligisten SG Kronau/Östringen II nur mit fünf Toren verlor und dem hoch eingeschätzten Gegner lange Zeit Paroli bieten konnte. Demgegenüber ist der TVE bekannt dafür, die ersten Spiele im neuen Jahr zu verschlafen – so geschehen vor einem Jahr, als man äußerst schlecht aus dem Winterschlaf kam und unnötig Punkte liegen ließ. Noch schmerzlicher wiegt die Erinnerung an die vorletzte Saison, als eine Niederlage im ersten Rückrundenspiel der Anfang vom Ende aller Meisterschaftsträume war. Damals lag der TVE an erster Stelle im Tableau und verlor trotz zwischenzeitlich deutlicher Führung die erste Partie des Jahres. Gegner war übrigens richtig, der TSV Buchen. So schließt sich also ein Kreis beim Aufeinandertreffen am Samstag, und im Bewusstsein dieser Vergangenheit appelliert Östringer an seine Mannen, sich mit voller Konzentration auf die schwere Aufgabe vorzubereiten. Ein Erfolg ließe im Hinblick auf die Meisterschaft wieder hoffen – schließlich strauchelte der bisher souveräne Tabellenführer TV Friedrichsfeld vor Wochenfrist. Eine Niederlage wie vor zwei Jahren wäre hingegen wohl das Ende aller Badenliga-Ambitionen. Anders als damals ist der TVE am Wochenende aber Außenseiter, blickt man auf die Buchener Heimstärke, und so wäre Östringer sicher auch mit einem Unentschieden einverstanden.

Landesliga (Damen 1): TSV Phönix Steinsfurt – TVE, Sonntag, 27. Januar 2008, 15.15 Uhr, Gymnasiumhalle Sinsheim

Weitere Spiele:

Samstag, 26. Januar 2008

C-Jugend (weiblich): SG Mück./Meckesh. – TVE, 14.15 Uhr, Auwiesenhalle Meckesheim

D-Jugend (weiblich): SG Mück./Meckesh. – TVE, 15 Uhr, Münzenbachhalle Neckargemünd

1. Division (Männer 2): TSV Malsch – TVE II, 17.30 Uhr, Reblandhalle Malsch

3. Division (Männer 3): TSV Meckesheim – TVE III, 17.30 Uhr, Auwiesenhalle Meckesheim

Sonntag, 27. Januar 2008

A-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** Spvgg Baiertal – TVE, 12.30 Uhr, Sporthalle Baiertal

E-Jugend (weiblich): Spvgg Baiertal – TVE, 15.15 Uhr, Sporthalle Baiertal

B-Jugend (weiblich) **Leistungsklasse:** Spvgg Baiertal – TVE, 16.30 Uhr, Sporthalle Baiertal

A-Jugend (männlich 1) **Leistungsklasse:** TSV Steinsfurt – TVE, 18.45 Uhr, Gymnasiumhalle Sinsheim

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Topleistung von Philipp Metzler

Beim Hallensportfest der MTG Mannheim gingen wieder einige Athleten der TVE-Leichtathleten an den Start. Nach seinem Lauf über 1000m in Frankfurt durfte man auf die Zeit von Philipp Metzler über 800m gespannt sein. Konnte er die 2 min Marke unterbieten? Oder vielleicht sogar seine Hallenbestzeit von 1:58,43min verbessern? Nach dem Start bildete sich gleich eine kleine Spitzengruppe. Philipp konnte in dieser Gruppe den 2. Platz einnehmen. Runde um Runde wurde diese Gruppe kleiner und nachdem die Glocke die letzte Runde einläutete zogen Philipp und ein weiterer Athlet auf und davon. Auf der Zielgerade kam Philipp nicht mehr an dem Konkurrenten vorbei und überquerte als 2. Sieger



die Ziellinie. Beim Blick auf die Stoppuhr haben wir unseren Augen nicht getraut. Mit 1:55,83 min verbesserte Philipp sich um 2,6sec. Bei den BW-Hallenmeisterschaften am 26.02. in Sindelfingen wird Philipp versuchen den Endlauf bei den Männern zu erreichen.

Jasmin Löblein (F) stellte ihre Technik beim Kugelstoßen um. Vom Angleiten wechselte sie in das Angehen um. Mit 9,32m erzielte sie dann doch eine Weite auf die sich im nächsten Hallenwettkampf aufbauen lässt.

Lola Warnecke (WJB) konnte wegen einer leichten Verletzung im Oberschenkel leider nicht über die Hürden starten. Im Weitsprung kam sie dann auf 4,55m und die Kugel landete bei 8,14m.

Felix Link machte ungewollt über die 400m Tempowechselläufe. So überquerte er nach 54,89sec. die Ziellinie.

Leicht konnte sich Carl Sagoe über die 60m verbessern (7,40sec.). Sanam Vardag wechselte (F) im Winter nach Eppelheim. Bei ihrem ersten Start für den TVE sprintete sie die 60m in 8,93sec. und landete im Weitsprung bei 4,21m.

Stephen Katzenberger (MJA) begann die Hallensaison mit einem 200m Sprint. Mit 24,07sec. kam er knapp an seine Hallenbestzeit.

Veranstaltungskalender und Kulturelles
Fr 25.01. bis So 03.02.2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Sa 26. Jan.		Prunksitzung	Rudolf-Wild-Halle	ECC
	15-18 Uhr	Winter-Nachmittag	Otto-Hahn-Str. 1a	Friedr.-Fröbel-Kindergarten
So 27. Jan.	14.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	ASV Clubhaus	Dt. Böhmerwaldbund
Mo 28. Jan.	16 Uhr	Kulturcafé: Faschingstreiben	Rathauskeller	BüKoBü
Mi 30. Jan.	19.30 Uhr	Mitgliederversammlung: Güne Ziele und Perspektiven 2008	DJK Clubgaststätte	Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
	19.30 Uhr	Versammlung im Januar	Gaststätte „Zum Adler“	EBV
Do 31. Jan.	19.11 Uhr	Kleiner Lumpenball	ASV Clubhaus	ASV Fußball
Sa 02. Feb.	13-16 Uhr	Flohmarkt	Kath. Gemeindezentrum	Kfd-Frauengemeinschaft
So 03. Feb.	13.11 Uhr	Kinderfasching	Rhein-Neckar-Halle	ASV Turnen und Leichtathletik
Ausstellungen				
13.01.-07.03.	zu den Öffnungszeiten	Gabriele Nassner - Acrylmalerei	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
sportliche Veranstaltungen				
Sa 26. Jan.	10 Uhr	AH-Turnier	Rhein-Neckar-Halle	DJK Fußball
So 27. Jan.	9.30 Uhr	Spielfest der Fußballbambini	Rhein-Neckar-Halle	DJK

Projektgruppe INTEGRATION


Die Gruppe trifft sich erstmalig in diesem Jahr am **Dienstag, 29. Januar um 18 Uhr** im Rathaus, 2. OG.

Interessierte sind herzlich eingeladen.

Schwerpunktmäßig wird es an diesem Tag um die Jahresplanung gehen.

Musikschule

Matinee mit Lehrern der Musikschule

Die erste diesjährige Veranstaltung aus der Reihe „Kultur im Zentrum“ findet am **Sonntag, dem 27.01.2008, 11.00 Uhr** im Franz Danzi Saal des Kulturzentrums Schwetzingen statt.

Birgit Amail-Funk, Klavier, Angela vom Hoff, Gesang, Mirjam Schwarz, Violoncello, Olga Becker-Tkacz, Viola und Anne Johnson-Zander, Violine spielen u. a. Werke von J. S. Bach, H. Purcell, W. A. Mozart und G. Mahler.

Karten zu EUR 6,50 sind im Sekretariat der Musikschule Schwetzingen, Mannheimer Str. 29 (Tel.: 06202/5777980) sowie an der Tageskasse ab 10.15 Uhr erhältlich.

Schüler haben freien Eintritt.

Kreisbauernverband Rhein-Neckar
Mittwoch, 30.01.2008 Bezirksversammlung

Gasthaus „Zum Goldenen Ochsen“, Meckesheim, Bahnhofstr. 10
Beginn: **20.00 Uhr**

Thema: **„Aktuelle Entwicklungen in der Agrarpolitik“**

Referent: Horst Wenk, Landesbauernverband in Bad.-Württemb.

SWR
Daheim im Verein

SWR 4 Kurpfalz Radio nimmt auch 2008 den Slogan **„Da sind wir daheim“** wörtlich:

Die Radiotruppe kommt samstags zu den Hörern und startet am 1. März die Aktion „Daheim im Verein“. Das Team der SWR4 Wunschemelodie besucht Vereine, Wandergruppen, Chöre oder auch ein Kaffeekränzchen. Die Moderatoren freuen sich auf diese Kontakte und stellen die Gruppen mit ihren Aktivitäten vor. Und die Gastgeber dürfen mit ihren Wunschtiteln das Musikprogramm gestalten und Grüße senden.

Mitmachen ist ganz einfach: Bewerben Sie sich ab sofort bei:

SWR 4 Baden Württemberg, Kurpfalz Radio, Stichwort „Daheim im Verein“ Postfach 10 28 48, in 68028 Mannheim.

Vorbereitung auf die medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) in Schwetzingen - Gruppenangebot für Führerschein-Wiederbewerber

Die Mitarbeiter der Psychosozialen Beratungsstelle, Jugend- und Drogenberatung, Markgrafenstraße 17, 68723 Schwetzingen (Tel. 0 62 02/93 14 33) bieten wieder eine Gruppentherapie für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer an. Voraussichtlich beginnt die nächste Vorbereitung auf die Medizinisch-psychologische Untersuchung am 26. Februar 2008.

Fragen zur MPU-Vorbereitung und die Anmeldung richten Sie bitte an: Psychosoziale Beratung und ambulante Behandlung, Markgrafenstraße 17, 68723 Schwetzingen, Tel. 0 62 02/93 14 33, Fax 0 62 02/93 14 55, Mail: psb-schwetzingen@agj-freiburg.de
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine frühzeitige Anmeldung in unserer Beratungsstelle zu empfehlen.

 Big Brothers Big Sisters
Deutschland
Rhein-Neckar



Großes Mitmach-Kinderfest

17. Februar 2008 • Rudolf-Wild-Halle Eppelheim
Eintritt frei für Kinder und Eltern • 15-18 Uhr

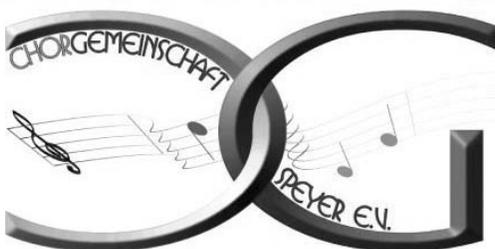
Schirmherrschaft: Bürgermeister Dieter Mörlein Unterstützt von AstraZeneca

Mentoren für Kinder und Jugendliche

www.bbbsd.org

www.chorgemeinschaft-speyer.de

Chor-Konzert mit Hits von Queen



WORLD OF **QUEEN** DAS CHORPROJEKT

STADTHALLE SPEYER
Ausverkauft 14. März 2008

Rudolf-Wild-Halle EPPELHEIM

15. März 2008

Einlass: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr
freie Platzwahl - Erwachsene: 15,- EUR - ermäßigt: 8,- EUR
(Ermäßigung für Schüler, Studenten, Behinderte)

Kartenvorverkauf: Kulturbüro Eppelheim im Rathaus
Schulstr. 2
69214 Eppelheim

Rhein-Neckar-Zeitung
Hauptstr. 23
69117 Heidelberg
Tel.: 06221/519-0

Weitere Informationen

Statistisches Landesamt

Statistisches Landesamt sucht noch Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008

Die letzte Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) des Statistischen Landesamtes aus dem Jahr 2003 hat u.a. gezeigt, dass allein lebende Frauen in Baden-Württemberg im Durchschnitt 156 Euro pro Monat für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgegeben haben. Im gleichen Zeitraum gaben allein lebende Männer durchschnittlich 173 Euro für die Waren aus. Der Unterschiedsbetrag erklärt sich durch unterschiedliche Konsumgewohnheiten bei Getränken und Tabakwaren.

Die EVS wird bundesweit alle 5 Jahre durchgeführt. Im Jahr 2008 ist es wieder soweit. Die Daten dieser Erhebung bilden die Grundlage für die Zusammensetzung des Warenkorb für den Preisindex und werden zur Festlegung der Sozialhilfesätze und der Lebenshaltungskosten für Kinder verwendet.

Das Statistische Landesamt sucht noch Haushalte, insbesondere von Selbstständigen und Familien mit erwachsenen Kindern, die auf freiwilliger Basis Auskunft über ihre Einnahmen und Ausgaben geben. Für ihre Teilnahme erhalten die Haushalte eine finanzielle Anerkennung von 66 Euro.

Hinweis: Auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg können ausgewählte Ergebnisse der letzten EVS 2003 unter www.statistik-bw.de (Volkswirtschaft, Branchen, Konjunktur, Preise/Landesdaten/FreiwilligeHaushaltsbefragungen) eingesehen werden. Des Weiteren finden Sie dort Informationen zur EVS 2008 und die Möglichkeit sich online anzumelden. Sie können uns auch gerne anrufen oder schreiben: **kostenfreie Rufnummer: 0800 / 00 06 720; evs@stala.bwl.de**.

Einmal im Jahr ist Welt-Lepra-Tag:

Spenden-Aufruf und Gedenktag am kommenden Sonntag

Landrat Dr. Jürgen Schütz übernimmt Schirmherrschaft

Am 27. Januar 2008 ist Welt-Lepra-Tag. Bereits seit über 50 Jahren wird dieser Gedenktag am letzten Sonntag im Januar begangen und ist auch in diesem Jahr einer der ganz besonderen Tage. Aus diesem Grunde übernimmt Landrat Dr. Jürgen Schütz wieder die Schirmherrschaft für den Spenden-Aufruf und die Aktion „Stifte die wirken“. Rund vier Millionen Menschen sind durch die Lepra bereits dauerhaft behindert. Schätzungsweise 600.000 Menschen werden allein in diesem Jahr neu an Lepra erkranken, weniger als die Hälfte davon werden medizinisch diagnostiziert und behandelt.

Lepra ist heilbar. Die rechtzeitige Erkennung der Krankheit schützt den Betroffenen vor einer körperlichen Behinderung und somit auch vor einer sozialen Ausgrenzung. Die Hilfsorganisation versteht sich seit Jahrzehnten als Anwalt der Leprakranken. Da das DAHW für sie um Gerechtigkeit und partnerschaftliche Zuwendung bittet, unterstützt Landrat Dr. Jürgen Schütz den Aufruf der Organisation gern und übernimmt auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft: „Helfen auch Sie mit Ihrer Spende, Not zu lindern, Leprakranke medizinisch zu behandeln und sozial zu versorgen, damit ihnen die Chance für ein Leben in Würde zurückgegeben wird.“

Stifte spielen in der Lepraerkrankung eine wichtige Rolle. Mit Hilfe eines einfachen Kugelschreibers kann der Arzt feststellen, ob es auf der Haut des Patienten gefühllose Stellen gibt, welche ein erster Hinweis auf Lepra sind. Wird die Krankheit sichtbar, werden die Kranken oft von ihren Familien oder Dorfgemeinschaften ausgeschlossen und verstoßen. Somit ist die soziale Vereinsamung schlimmer als die Krankheit selbst. Durch den Verkauf der bunten Stifte wird den Menschen zusätzlich geholfen und Hoffnung geschenkt, denn 50 Euro kostet die Behandlung, die Lepra heilt und einen Menschen zurück ins Leben bringt.

DAHW-Spendenkonto 9696 bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg (BLZ 790 500 00).

Weitere Informationen zur „Deutschen Lepra- und Tuberkulosehilfe“ auch im Internet unter : www.dahw.de